



Mit dem richtigen Know-how...

Das Schöne an dem Fachgebiet, in dem wir alle beschäftigt sind, ist seine enorme Vielseitigkeit! Nicht allein auf der rein fachlichen Seite gibt es hier sehr unterschiedliche Aspekte, mit denen wir uns bei unseren Patienten konfrontiert sehen. Da sind natürlich als erstes die Zähne selber, die Behandlungsbedarf haben können, wie Füllungen, Kronen Zahnersatz etc. Über die Zahnhalteapparate geht es über ins „System“: Muskeln, Sehnen, Bänder, Gelenke, aber auch Blutkreislauf, Knochenstoffwechsel, Immunsystem. Da wird's schon ganz schön komplex. Wie man z. B. schnell herausfindet, ob ein Patient ein funktionelles Problem in seinem Gebiss hat, zeigen Ihnen die Autoren Ahlers und Jakstat mit dem von ihnen entwickelten „CMD-Kurzbefund“ in diesem Heft.

Auch die Mundschleimhäute können weiterhin Probleme aufwerfen: ein relativ häufiges stellen die schmerzhaften Aphthen dar. Was man heute über sie weiß und wie sie behandelt werden können, ist in dem Artikel von Eyke Schütte nachzulesen.

Aber auch im „Hintergrund“ gibt es bei uns ja viele weite Betätigungsfelder, sei es auf der berufspolitischen- bzw. gesetzlichen Ebene (wissen Sie über den Bundesausschuss Bescheid?), in der praxisinternen Administration (Stichwort Abrechnung!) oder bei der Frage, wie wir uns bei den sich ständig erweiternden bzw. ändernden wissenschaftlichen Fakten und gesetzlichen Bestimmungen auf dem Laufenden halten. Dazu kann Ihnen Frau Isailov sicher ein paar interessante Anregungen geben.

Ich hoffe, Sie finden auch dieses Mal wieder viel Wissenswertes und Nützliches in Ihrer QTJ-Ausgabe und wünsche Ihnen wie immer viel Spaß und Gewinn bei der Lektüre!

Herzlichen Gruß,


Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin
MSc Parodontologie und
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener
Praxis in Berlin und
Chefredakteurin des
Quintessenz Team-Journals.